



Medienbeauftragter:

Kevin Broman

+32 499 596 903

[kevin.broman@komatsu.eu](mailto:kevin.broman@komatsu.eu)

## **Komatsu Europe präsentiert die D71PXi-24 Planierraupe auf der bauma 2022**

*Unverwechselbares Design mit abgeschrägter Front für hervorragende Sicht.  
Besuchen Sie Komatsu auf der bauma 2022 in Halle C6 und den Komatsu Demobereich  
auf dem Freigelände FM713/1.*

**Vilvoorde, Juni 2022** — Sie sind auf der Suche nach großen Veränderungen bezüglich Vielseitigkeit und Nutzung von Baumaschinen? Komatsu Europe hat 2021 die D71-24 Planierraupe mit Motor gemäß Abgasnorm EU Stufe V und hydrostatischem Getriebe (HST) auf den Markt gebracht. Dieses komplett neue Modell der Komatsu Planierraupen-Baureihe ist in EX-, EXi-, PX- und PXi-Konfiguration erhältlich und bietet maximale Einsatzflexibilität.

Komatsu präsentiert die D71PXi-24 im Oktober auf der bauma 2022 in München.



„Kunden haben nach einer Planierraupe gefragt, die wie eine D65 schiebt und gleichzeitig die Präzision, Stabilität und Reaktionsschnelligkeit einer D61 bietet. Aufgrund dessen haben wir die extrem vielseitige D71 entwickelt“, sagt Benoit Raquet, Produktmanager bei Komatsu Europe. „Diese Planierraupe kann einfach alles. Sie ermöglicht eine Optimierung der Maschinenflotte des Kunden und der Auslastung auf der Baustelle.“

In die bisher größte Komatsu-HST-Planierraupe sind fast 100 Jahre Erfahrung in Design und Entwicklung sowie technologisches Wissen geflossen. Sie ist überaus ästhetisch, bietet eine hervorragende Sicht durch die unverwechselbare, abgeschrägte Front, schnelles Ansprechverhalten sowie hohe Leistung und niedrigen Kraftstoffverbrauch. Eine ganze Reihe von Standardausrüstungen sorgt für Sicherheit, Fahrerkomfort, Haltbarkeit, einfache Wartung, geringe Betriebskosten und Sorgenfreiheit dank Komatsu Care und Komtrax.

Das Betriebsgewicht der D71EX-24/PX-24 beträgt 22.600 bis 24.000 kg. Das Schildvolumen liegt bei 5 m<sup>3</sup>. Der kraftstoffeffiziente Komatsu-Motor erfüllt die europäische Abgasnorm Stufe V und bietet eine Nettoleistung von 179 kW / 243 PS bei 2.100 U/min.

Die D71-24 erledigt sowohl das Feinplanum als auch das Grobplanum präzise und mit hohen Geschwindigkeiten. Mit ihrem großen, verschleißfesten Schild ist sie auf herausragende Haltbarkeit und Funktionalität ausgelegt. Des Weiteren besitzt sie ein PLUS-Laufwerk (Parallel Link Undercarriage System) mit Rotationsbuchsen, die zu minimalen Stillstandszeiten und reduzierten Betriebskosten beitragen.

Die EXi- und PXi-Versionen sind mit der zweiten Generation der intelligenten Maschinensteuerung (iMC 2.0) ausgestattet, die die Baustelle kontinuierlich scannt und die Daten für den nächsten Planierdurchgang nutzt. Damit bietet die D71-24 eine enorme Steigerung von Produktivität und Präzision. Sie kann fast durchgängig in der Automatik-Betriebsart eingesetzt werden und ist mit ergonomischen Bedienelementen ausgestattet. So wird jeder Fahrer zum Profi.

Benoit Raquet fügt hinzu: „Die PXi und EXi-Versionen bieten mit iMC 2.0 einfach nutzbare Assistenzsysteme, die Fahrer nahezu 100% der Zeit nutzen können und daher bei jedem Job höchste Präzision und Produktivität liefern.“

Die vollständig ab Werk in die Maschine integrierte intelligente Maschinensteuerung von Komatsu ist inzwischen allein in Europa bereits über 2 Millionen Betriebsstunden in Planierraupen im Einsatz. Die erfahrenen Technology Solution Experten der Komatsu-Distributoren unterstützen ihre Kunden mit einsatzerprobter Maschinensteuertechnologie, die sich durch industrieführende Qualität, Zuverlässigkeit, Präzision und Leistung auszeichnet.

### **D71-24 mit iMC 2.0 – die wichtigsten Eigenschaften und Vorteile**

#### **NEU – Abtragssteuerung**

Vollautomatisches Berechnen des Baustellenterrains auf Knopfdruck  
Automatische Vermessung des überfahrenen Geländes und Abgleich mit den zuvor erfassten Daten zur Berechnung des nächsten Planierdurchgangs  
Einfache intuitive Bedienung durch einen Knopfdruck  
Durchgehende Erstellung gleichmäßiger Oberflächen mit einer kontinuierlichen Materialhöhe  
Ermöglicht die doppelte Produktivität im Vergleich zum Modell ohne iMC

